

Deutsche Statistische Gesellschaft

Zur Förderung herausragender Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler hat der Vorstand der Deutschen Statistischen Gesellschaft am 18. Februar 2011 beschlossen, einen jährlich zu vergebenden

Wolfgang-Wetzel-Preis der DStatG

einzurichten.

Der Preis ist nach dem ehemaligen Vorsitzenden der DStatG benannt, der sich in seiner Amtszeit vor allem für die Stärkung der mathematisch-statistischen Methoden in der Gesellschaft einsetzte. Er soll zukünftig während der Statistischen Woche vergeben werden. Der Preis ist mit 1.000 Euro dotiert. Er wird im Jahr 2011 vom Springer-Verlag finanziert.

Der Preis richtet sich an Nachwuchswissenschaftler bis maximal fünf Jahre nach der Promotion. Ausgezeichnet wird ein herausragender Beitrag zur statistischen Methodik und ihrer Anwendung. Der auszuzeichnende Beitrag besteht in der Regel aus einer bereits veröffentlichten oder mindestens zur Veröffentlichung angenommenen Publikation. Möglich ist auch die Auszeichnung mehrerer Publikationen, die mit unterschiedlichen Koautoren verfasst worden sind. Bei Koautorenschaften kann der Preis auch geteilt werden.

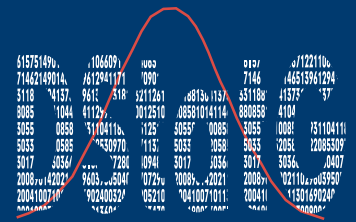
Die Publikation (oder die Publikationen) müssen im Jahr der Preisverleihung oder in den zwei vorangehenden Kalenderjahren veröffentlicht bzw. zur Veröffentlichung angenommen worden sein.

Der Vorschlag erfolgt durch ein Mitglied der Deutschen Statistischen Gesellschaft. Der vorgeschlagene Nachwuchswissenschaftler muss kein Mitglied der DStatG sein. Eigenvorschläge sind nicht möglich.

Die erstmalige Vergabe dieses Preises erfolgt während der Statistischen Woche 2011 in Leipzig. Das Preiskomitee besteht in diesem Jahr aus Göran Kauermann, Stefan Lang und Wolfgang Schmid. Vorschläge (mit einer Würdigung) können bis zum 18. April 2011 an

Prof. Dr. Wolfgang Schmid
Europa-Universität Viadrina
Lehrstuhl für Quantitative Methoden, insb. Statistik
Postfach 1786
15207 Frankfurt (Oder)
E-Mail: Schmid@eu-frankfurt-o.de

eingereicht werden.



Vorstand:

Wilfried Seidel (Vorsitzender)
Jürgen Chlumsky (stv. Vorsitzender)
Karl Mosler (stv. Vorsitzender)
Nana Dyckerhoff (Schatzmeisterin)
Hans-Wolfgang Brachinger (Hrsg. ASTA)
Göran Kauermann (Hrsg. ASTA)
Stefan Lang (Hrsg. ASTA)
Ralf Münnich (Hrsg. ASTA)
Walter Krämer
Stefan Mittnick
Ulrike Rockmann
Wolfgang Schmid
Axel Werwatz
Ralph Wiechers
Helmut Eppmann
Michael Grömling
Olaf Hübler
Waltraud Kahle
Ulrich Rendtel
Philipp Sibbertsen

Deutsche Statistische Gesellschaft
Geschäftsstelle an der
Helmut-Schmidt-Universität
22039 Hamburg
Telefon: +49- 40 65412779
Telefax: +49- 40 65412565
E-Mail: post@dstatg.de